

Anhang 2 Sammlung aller Maßnahmenvorschläge

**zum Ergebnisbericht der Klimakommission
Ravensburg**

Anhang 2

1.	Vollständige tabellarische Übersicht aller Maßnahmen des Prozesses	3
1.1	Handlungsfeld Mobilität	3
1.2	Handlungsfeld Gebäude.....	4
1.3	Handlungsfeld Kompensation.....	5
1.4	Handlungsfeld Bewusstseinsbildung	6
2.	Anhang: weitere Maßnahmenblätter	7

Maßnahmenlegende:

Farbe	Bedeutung
Grün	Maßnahmen von Expertinnen und Experten <u>empfohlen</u>
Orange	Maßnahmen von Expertinnen und Experten <u>nicht vorrangig empfohlen</u>
Rot	Maßnahmen von Expertinnen und Experten <u>nicht empfohlen</u>

Anhang 2

1. Vollständige tabellarische Übersicht aller Maßnahmen des Prozesses

Im Folgenden sind alle Maßnahmen, die im gesamten Prozess von der Klimakommission genannt, diskutiert und bewertet wurden, tabellarisch aufgelistet. Um die Entwicklung des Auswahlprozesses nachvollziehbar zu machen, sind hier auch die final ausgewählten Maßnahmen aufgeführt.

1.1 Handlungsfeld Mobilität

Die ausführlichen Maßnahmenblätter im Handlungsfeld Mobilität, die dem Gemeinderat zur Umsetzung empfohlen werden, finden Sie in Anhang 1. Im Handlungsfeld Mobilität sind dies folgende Maßnahmen:

- M1. Maßnahmenpaket VEP
- M3. Optimierung der Parkraumbewirtschaftung
- M5. Überarbeitung der Stellplatzsatzung
- M2. Verkehrsberuhigung (vgl. Begegnungszone)

Folgende Maßnahmen wurden in der 3. Sitzung von der Kommission zusätzlich favorisiert und fanden Eingang in die Online-Beteiligung:

Maßnahmen	Online Umfrage (Zustimmung)	4. Sitzung (Zustimmung)
M4. Parkraumverknappung um 2% pro Jahr	59%	62%
M11. Altstadt autofrei	81%	65%

Folgende Maßnahmen wurden im Laufe des Prozesses diskutiert, aber von der Kommission nicht priorisiert. Zwischen der zweiten und dritten Sitzung wurden die Maßnahmenvorschläge durch Expertinnen und Experten sowie die Verwaltung bewertet sowie teilweise zusammengefasst. Die Titel und Nummerierungen entsprechen diesem überarbeiteten Stand.

Maßnahmen
M7. Städtisches Förderprogramm für Lastenräder für den Individualverkehr
M8. Kein Bau neuer Durchgangs- / Umfahrungsstraßen in der Trägerschaft der Stadt Ravensburg
M9: Einführung eines gemeindeverbandsübergreifenden Carsharings
M10. Ausbau von P+R-Anlagen

Anhang 2

M12. Erarbeitung und Umsetzung eines City-Logistik-Konzepts
M14. Geschwindigkeitsreduzierungen
M15. Anpassung von Gebühren für Anwohnerparken
M16. Regelmäßige Evaluierung des Modal Split

1.2 Handlungsfeld Gebäude

Die ausführlichen Maßnahmenblätter im Handlungsfeld Gebäude, die dem Gemeinderat zur Umsetzung empfohlen werden, finden Sie in Anhang 1. Im Handlungsfeld Gebäude sind dies folgende Maßnahmen:

- G3. Solaroffensive
- G2. Konsequenter Ausbau der Wärmenetze, verbunden mit einer konsequent regenerativen Wärmeerzeugung
- G1: Vorgaben für städtische Gebäude
- G6: Klarer Vorrang der Innenentwicklung

Folgende Maßnahmen wurden in der 3. Sitzung von der Kommission zusätzlich favorisiert und fanden Eingang in die Online-Beteiligung:

Maßnahmen	Online Umfrage (Zustimmung)	4. Sitzung (Zustimmung)
G5. Vorgaben bei Grundstücks- und Konzeptvergaben	75%	67%
G4. Jährlicher Wettbewerb für die besten Begrünnungskonzepte	87%	57%
G18. Bei Verkauf von städtischen Grundstücken oder eigenen Immobilien verpflichtende PV-Anlage	58%	46%

Folgende Maßnahmen wurden im Laufe des Prozesses diskutiert, aber von der Kommission nicht priorisiert. Zwischen der zweiten und dritten Sitzung wurden die Maßnahmenvorschläge durch Expertinnen und Experten sowie die Verwaltung bewertet sowie teilweise zusammengefasst. Die Titel und Nummerierungen entsprechen diesem überarbeiteten Stand.

Maßnahmen
G7: Städtische Neubauten als Nullenergiehäuser
G8: Eigener Fördertopf für Sanierungen

Anhang 2

G9: Ausweitung der Sanierungsberatung
G10: Anschluss- und Benutzungszwang im Versorgungsgebiet der Nahwärme
G11: Zeltheizung vermeiden bei städtischen Veranstaltungen
G12: Solarkollektoren fördern (Warmwasser)
G13: Fördertopf für Begrünung von Dächern und Fassaden
G14: Beratung für die Begrünung von Dächern und Fassaden
G15: Begrünung öffentlicher Liegenschaften
G16: Mehr Parkanlagen schaffen
G17: Transparenz durch Erfolgsevaluation
G19: Überbauung von städtischen Parkplätzen mit PV-Anlagen
G20: PV als Wärmegewinn
G21: Themenspeicher: <ul style="list-style-type: none">• Einführung eines Faktors bei der Grundsteuer → kommunal nicht steuerbar• Niedrige Beiträge bei kleineren Wohneinheiten/ Grundstücken → kommunal nicht steuerbar• GFZ/GRZ erhöhen/ verdichten → in G5 weiterverfolgt• Gemeinschaftliche Nutzung von Regenwasser zum Bewässern von Grünflächen und Gärten → grundsätzlich erstrebenswert, aber ohne Beitrag zur CO₂-Minderung
G22: Baumpflanzaktion (vgl. K1)

1.3 Handlungsfeld Kompensation

Die Maßnahmen, die im Handlungsfeld Kompensation entwickelt wurden, waren vollständig Teil der Online-Beteiligung und werden alle drei dem Gemeinderat zur Umsetzung empfohlen. Die entsprechenden Maßnahmenblätter finden Sie in Anhang 1.

- K1. Naturbasierte CO₂-Bindung auf dem eigenen Stadtgebiet
- K3. Kommunaler Klimafonds
- K2. Ergänzung der Vor-Ort-Kompensation um nationale und internationale Projekte mit höchsten ökologischen und sozialen Standards

Anhang 2

1.4 Handlungsfeld Bewusstseinsbildung

Die Maßnahmen, die im Handlungsfeld Bewusstseinsbildung entwickelt wurden, waren ebenfalls vollständig Teil der Online-Beteiligung und werden alle vier dem Gemeinderat zur Umsetzung empfohlen. Die entsprechenden Maßnahmenblätter inklusive der Projekte finden Sie in Anhang 1.

- B2. Bildungs- und Beratungsangebote im Klimaschutz
- B3. Die Stadt unterstützt die Umsetzung von Bürgerprojekten
- B1. Entwicklung und strategische Führung einer Klimaschutzmarke
- B4. Die Stadt Ravensburg richtet regelmäßig Projektschmieden aus

Zusätzlich werden dem Gemeinderat im Handlungsfeld Bewusstseinsbildung auch folgende erste Projekte zur Umsetzung vorgelegt.

- BP1. Photovoltaik-Kampagne
- BP8. Grün-Patenschaften
- BP7. temporäre Aktionen im öffentlichen Raum
- BP2. Vortragsreihe in der VHS (Erwachsenenbildung)
- BP4. Bürgerprojekte mit Schwerpunkt Suffizienz
- BP5. Veranstaltungen des Einzelhandels zum Thema Nachhaltigkeit
- BP9. Autofreie Innenstadt für einen Tag

Anhang 2

2. Anhang: weitere Maßnahmenblätter

In diesem Kapitel sind die noch nicht ausgewählten Maßnahmenblätter der Handlungsfelder Mobilität und Gebäude dargestellt. In den Handlungsfeldern Kompensation und Bewusstseinsbildung sind bereits alle Maßnahmenblätter in Anhang 1 dargestellt, da sie zu Gänze dem Gemeinderat zur Umsetzung empfohlen wurden.

Anhang 2

M4: Parkraumverknappung um 2% pro Jahr

Beschreibung

Die Anzahl der Pkw-Stellplätze im innerstädtischen öffentlichen Raum (betrifft nicht die Parkhäuser) wird um 2% pro Jahr reduziert. Eine nachhaltige Umgestaltung der gewonnenen Flächen wird angestrebt.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Hoher indirekter Effekt: Förderung auf den Umstieg zum Umweltverbund



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input checked="" type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Gespinstmarkt
- Seestraße

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Da die Reduzierung der verfügbaren Parkflächen ein wichtiger Baustein zur Depriorisierung des MIV ist, wird die Umsetzung dieser Maßnahme empfohlen. Die Maßnahme sollte in Kombination mit der räumlichen Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung und mit einer Erhöhung der Parkgebühren erfolgen, um die gewünschten Effekte zu erzielen. Gleichzeitig muss das Angebotsspektrum des Umweltverbunds als Alternative zum MIV verbessert werden.

Anhang 2

M6: Betriebliches Mobilitätsmanagement (BMM), Teil des VEP Pakets

Beschreibung

Die Stadt Ravensburg führt intern ein BMM im Sinne des Klimaschutzes ein. Dieses umfasst Dienstreisen, den eigenen Fuhrpark und sofern möglich die Arbeitswege des Personals. Die Stadt bietet zudem eine Förderung der Beratung für Unternehmen an.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Wichtiger Beitrag zur Bewusstseinsbildung und zur Änderung des Mobilitätsverhaltens



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurlInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

AkteurlInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Kosten für interne Umsetzung und Förderung



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- BMM für die Stadt Ravensburg
- Förderprogramm für BMM-Beratung in Unternehmen

Anhang 2

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Da BMM ein wichtiger Baustein einer Mobilitätswende ist, wird die Umsetzung dieser Maßnahme empfohlen. Die Stadt Ravensburg (Stadtverwaltung) übt mit einem Pilotprojekt eine Vorbildfunktion aus.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M24 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M7: Städtisches Förderprogramm für Lastenräder für den Individualverkehr

Beschreibung

Es wird ein städtisches Förderprogramm für Lastenräder für den Individualverkehr erarbeitet und eingeführt. (Beschränkung auf Individualverkehr da es für Wirtschaftsverkehr bereits Landesförderung gibt.)

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Käufer eines Lastenrads.

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Vorschlag für Größe Fördertopf: max. 800 Euro * 60 Räder / Jahr = 48.000 Euro / Jahr



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Anhang 2

M8: Kein Bau neuer Durchgangs- / Umfahrungsstraßen in der Trägerschaft der Stadt Ravensburg

Beschreibung

Es werden keine neuen Durchgangs- und Umfahrungsstraßen in der Trägerschaft der Stadt Ravensburg mehr gebaut.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Hoher indirekter Effekt: Zunahme MIV wird vermieden.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|---|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input checked="" type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Großes Einsparungspotential



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Umsetzung der Maßnahme wird nicht vorrangig empfohlen. Im VEP gibt es die Maßnahme "Umfahrung Bavendorf". Diese Maßnahme wäre dann in einer Trägerschaft der Stadt Ravensburg nicht umsetzbar.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M9 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M9: Einführung eines gemeindeverbandsübergreifenden Carsharings

Beschreibung

Die Stadt unterstützt die Einführung eines gemeindeverbandsübergreifenden Carsharings. Dies kann bspw. durch die Zurverfügungstellung von Parkplätzen gemäß Carsharinggesetz erfolgen.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Attraktivierung des erweiterten Umweltverbunds begünstigt die Mobilitätswende



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Carsharinggesetz erlaubt die Priorisierung von Fahrzeugen beim Parken



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|--|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteureInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input type="checkbox"/> keine |
| <input checked="" type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input checked="" type="checkbox"/> hoch |

Carsharing-Anbieter (Investitionen)

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Stadt: Kosten für die Beschilderung, ggf. wegfallende Einnahmen aus Parkraumbewirtschaftung, Kosten für Kontrollen.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte/

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Aufgrund der eher geringen Wirksamkeit, wird die Umsetzung der Maßnahme nicht vorrangig empfohlen. Grundsätzlich ist die Etablierung von Carsharing-Flotten in allen Quartieren (ergänzt um ein E-Lastenrad-Sharing und einen guten ÖPNV) zu verfolgen. Durch die Integration in Betriebliches Mobilitätsma-

Anhang 2

nagement (BMM; bereits in Erarbeitung) kann eine gewisse Grundauslastung erreicht werden und die Wirtschaftlichkeit des Angebots leichter hergestellt werden. Aus Klimaschutzperspektive sind zudem v. a. Elektrofahrzeuge einzusetzen. Die Anpassung der Stellplatzsatzung zugunsten von Carsharing bei Neubauprojekten ist betrachtet unter Maßnahme M5.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M10 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M10: Ausbau von P+R-Anlagen

Beschreibung

P+R Anlagen werden ausgebaut bzw. zusätzlich errichtet. Dabei ist auf eine attraktive, eng getaktete Anbindung an die Zielorte zu achten.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Hoher indirekter Effekt: Förderung des Umstiegs auf den Umweltverbund



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Über die bestehenden Anlagen hinaus drängen sich keine weiteren Flächen für eine Ausweitung der P+R-Parkplätze auf.

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Auf Grund der geringen Auslastung der bestehenden P+R Anlagen, wird diese Maßnahme nicht vorrangig empfohlen. Diese Maßnahme würde nur in Zusammenhang mit einer Reduzierung der Stellplätze für den MIV im Zentrum funktionieren.

Anhang 2

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmvorschlag M16 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M11: Altstadt autofrei

Beschreibung

Die Altstadt wird durch die Neuausweisung und Ausweitung von Fußgängerzonen (mit zeitlich beschränktem Zufahrtsrecht für AnwohnerInnen und LieferantInnen) autofrei. Die Stadtverwaltung wird damit beauftragt ein geeignetes Konzept zu erarbeiten. Darin wird eine Sondergenehmigung für E- Fahrzeuge geprüft.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Hoher indirekter Effekt: Förderung des Umstiegs auf den Umweltverbund



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
 - Erfordert Anpassungen auf Kommunalerebene
 - Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene
- Kommentar / Erläuterung: Verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input checked="" type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Umgestaltung Straßenraum



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Umgestaltung südlicher und nördlicher Marienplatz

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Auf Grund der hohen Kosten, des geringen CO₂-Minderungspotentials sowie die langfristige Umsetzbarkeit wird die Umsetzung dieser Maßnahme nicht vorrangig empfohlen.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M19 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M12: Erarbeitung und Umsetzung eines City-Logistik-Konzepts

Beschreibung

Erarbeitung und Umsetzung eines City-Logistik-Konzepts zur nachhaltigen Gestaltung der Logistik in der Innenstadt.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Indirekt: Bewusstseinsbildung, mehr regionales Einkaufen



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Neue Satzung erforderlich.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|--|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteureInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input checked="" type="checkbox"/> hoch | <input checked="" type="checkbox"/> hoch |

Logistikunternehmen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Baumaßnahmen und Fahrzeuginvestitionen



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig (Konzept)
- Mittelfristig (Umsetzung)
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Auf Grund des hohen Kosten-Nutzen-Verhältnisses, wird die Umsetzung dieser Maßnahme nicht vorrangig empfohlen. Paketretouren können von Kommunen nicht eingeschränkt werden.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M20 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M13: Mobilitätsstationen, Teil des VEP Pakets

Beschreibung

Erarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes für Mobilitätsstationen mit Standort- und Aktionsplan. Zur Errichtung von Mobilitätsstationen im öffentlichen Raum stellt die Kommune die Plätze zur Verfügung.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Hoher indirekter Effekt: Förderung des Umstiegs auf den (erweiterten) Umweltverbund



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Kosten für Beschilderung, ggf. bauliche Umgestaltungen



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- ZOB Ravensburg (bereits umgesetzt)
- Die Errichtung von Mobilitätsstationen läuft für Quartiere über die Bauleitplanung
- Für sonstige Projekte zur Errichtung von Mobilitätsstationen im öffentlichen Raum kann die Kommune die Plätze zur Verfügung stellen.

Anhang 2

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Aufgrund des geringen CO₂-Minderungspotentials, wird diese Maßnahme nicht vorrangig empfohlen.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M21 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M14: Geschwindigkeitsreduzierungen

Beschreibung

Es werden Geschwindigkeitsreduzierungen eingeführt.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt (Erhöhung des Verkehrsflusses reduziert Emissionen)
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Hoher indirekter Effekt: Förderung des Umstiegs auf den Umweltverbund



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
 - Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
 - Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene
- Kommentar / Erläuterung: Beschluss Lärmaktionsplan 3 auf kommunaler Ebene, Ausweitung der kommunalen Befugnisse zur Einrichtung von Bereichen mit Tempolimits



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input checked="" type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input checked="" type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Kosten für Beschilderung, ggf. bauliche Umgestaltungen und Kontrollen



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Auf Grund der fehlenden Rechtsgrundlage kann diese Maßnahme derzeit nicht empfohlen werden. Grundsätzlich sollte die Stadt Ravensburg im Sinne des Klimaschutzes alle zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zur Einrichtung von Bereichen mit reduzierten Geschwindigkeiten nutzen (vgl. M2: Maßnahme „Verkehrsberuhigung“) und zudem vom Bund eine Vereinfachung der Einführung von Tempolimits fordern.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M11 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M15: Anpassung von Gebühren für Anwohnerparken

Beschreibung

Die Gebühren für Anwohnerparken werden erhöht.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Förderung des Umstiegs auf den Umweltverbund und Reduzierung privater Pkw.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Aktuell ist der Maximalbetrag für Anwohnerparkausweise gedeckelt.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|---|--|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input checked="" type="checkbox"/> keine | <input type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input checked="" type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die neueste StVO-Novelle enthält keine Anpassung, die diese Maßnahme ermöglicht. **Daher kann diese Maßnahme derzeit nicht empfohlen werden.** Allerdings sollte sich die Stadt Ravensburg für die Einführung der Möglichkeiten stark machen.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M17 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

M16: Regelmäßige Evaluierung des Modal Split

Beschreibung

Der Modal Split wird regelmäßig evaluiert. Eine jährliche Evaluation ist aufgrund des hohen Aufwands (Zählungen, Befragungen) nicht zielführend. Sinnvolle Größenordnung wäre alle 5 bis 7 Jahre.

• Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: keine; jedoch Grundvoraussetzung für ein Monitoring



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input checked="" type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die regelmäßige Evaluation des Modal Split wird soll Teil eines größeren Monitorings zum Klimaschutz gefordert werden. Die Maßnahme wird in einer Liste mit themenübergreifenden Empfehlungen integriert. **Daher wird die Umsetzung der Maßnahme hier nicht empfohlen.**

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag M22 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G4: Jährlicher Wettbewerb für die besten Begrünungskonzepte

Beschreibung

Die Stadt organisiert einen jährlichen Wettbewerb für die besten Begrünungskonzepte und stellt für die drei besten Konzepte einen Zuschuss für die Konzeptumsetzung zur Verfügung.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Bewusstseinsbildung



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteureInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Gewinner des Wettbewerbs

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Preisgeld z.B. 5.000 Euro/Jahr (1. Preis 3.000 Euro, 2. Preis 1.500 Euro, 3. Preis 500 Euro)



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Umsetzung der Maßnahme wird empfohlen. Ein Wettbewerb ist eine sehr gute Möglichkeit eine Veränderung von Fassadengestaltungen bei Gebäudeeigentümern zu erreichen. Zudem ist diese Maßnahme Sektorenübergreifend zwischen den Sektoren Gebäude, Kompensation und Bewusstseinsbildung. Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G25 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G5: Vorgaben bei Grundstücks- und Konzeptvergaben

Beschreibung

Die Stadt definiert Bedingungen für Grundstücksvergaben zugunsten des Klimaschutzes. Dies kann von der Erreichung von Mindestenergiestandards bis hin zu Vorgaben zur Energieerzeugung reichen. Bei der Entwicklung von Neubaugebieten legt die Stadt Vorgaben zur Sektorkopplung und für eine räumlich kompakte Bauweise mit möglichst vielen Wohneinheiten fest.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteureInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Grundstückskäufer, Projektentwickler

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- 13B-Verfahren

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Auf Grund der besonderen Bedeutung von qualitativem Wachstum wird diese Maßnahme zur Umsetzung empfohlen.

Anhang 2

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G29, G31 und G32 sowie der Maßnahmenvorschlag "GFZ erhöhen / verdichten" im Themenspeicher G22 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G7: Städtische Neubauten als Nullenergiehäuser

Beschreibung

Städtische Neubauten müssen mindestens dem Energiestandard "Nullenergiehaus" entsprechen.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Vorbildliches Verhalten der Stadt erzeugt Bewusstseinsbildung und Nachahmungseffekt.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input checked="" type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Geringe Mehrkosten ggü. dem Aufwand zum Erreichen des aktuellen Energiestandards.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Kita Rinker-Areal sowie alle weiteren Kitaneubauten

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Anhang 2

Die Umsetzung der Maßnahme wird nicht vorrangig empfohlen. Die Verwendung des kommunalen Gebäudeausweises in Verbindung mit den Vorgaben eine Mindestpunktzahl zu erreichen, nachhaltige Baumaterialien zu verwenden sowie den Lebenszyklus zu betrachten (s. G1), umfasst deutlich mehr als den reinen Energieverbrauch und erlaubt den Kommunen bei der Zielerreichung mehr Flexibilität.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G2 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G8: Eigener Fördertopf für Sanierungen

Beschreibung

Die Stadt Ravensburg stellt jährlich Mittel für ein Förderprogramm zur energetischen Sanierung von Gebäuden von Privateigentümern zur Verfügung. Mögliche Ziele des Programms könnten die Verwendung besonders nachhaltiger Baustoffe oder das Erreichen von ambitionierten Energiestandards sein.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Privatpersonen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Höhe Fördertopf: 240 Gebäuden / Jahr * 4.500 Euro = 1.080.000 Euro /Jahr (Berechnung am Beispiel Biberach)



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Umsetzung der Maßnahme wird nicht vorrangig empfohlen. Grundsätzlich stellt ein Förderprogramm einen zusätzlichen Anreiz sowie eine Unterstützung für Privatinvestitionen dar. Zudem kann die Stadt

Anhang 2

über dieses Instrument mit überschaubaren Mitteln ein hohes Maß an Wertschätzung gegenüber der Anstrengung der Bürgerschaft aufzeigen. Auf der anderen Seite gibt es bereits eine Vielzahl gut geeigneter Förderprogramme, so dass eine zusätzliche Förderung auch Mitnahmeeffekte auslösen kann und damit keinen zusätzlichen Anreiz für Sanierungen schafft.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G6 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G9: Ausweitung der Sanierungsberatung

Beschreibung

Die kostenlose Erstberatung der Energieagentur Ravensburg wird aktiver beworben und je nach Bedarf häufiger ermöglicht.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Durch Bewusstseinsbildung entsteht ein Anreiz für Privatpersonen, CO₂-wirksame Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input checked="" type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Umsetzung der Maßnahme wird nicht vorrangig empfohlen. Mit Beschluss vom AUT 12.02.2020 wird beim Verkauf von städtischem Bauland an eine Privatperson, an Investoren oder eine Baugemeinschaft der Kaufvertrag zukünftig eine Verpflichtung zur Energieberatung enthalten.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G8 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G10: Anschluss- und Benutzungszwang im Versorgungsgebiet der Nahwärme

Beschreibung

Im Versorgungsgebiet des Nahwärmenetzes gibt es bei Erneuerung der Heizungsanlage eine Anschlusspflicht an das Wärmenetz.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Sehr hohe rechtliche Anforderungen



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteureInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

TWS und Wärmeabnehmer müssen entsprechend bis zum und ab dem Hausanschluss in Wärmeleitungen investieren

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Umsetzung der Maßnahme wird nicht vorrangig empfohlen. Diese Maßnahme ist eine mögliche Alternative zu dem Förderprogramm unter Maßnahme G2 "Konsequenter Ausbau der Wärmenetze, verbunden

Anhang 2

mit einer konsequent regenerativen Wärmeerzeugung". Grundsätzlich stellt ein Förderprogramm mit überschaubarem Mitteleinsatz aus Expertensicht die deutlich wirksamere Methode dar, möglichst viele Hausanschlüsse an das Wärmenetz zu erreichen und das bei gleichzeitiger Wertschätzung gegenüber der Anstrengung der Bürgerschaft.

Ein Anschluss- und Benutzungszwang hat neben der negativen Ausstrahlung auf Grund der Monopoleigenschaft ein erhebliches Rechtsrisiko im Betrieb des Wärmenetzes.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G11 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G11: Zeltheizung vermeiden bei städtischen Veranstaltungen

Beschreibung

Bei allen städtischen Veranstaltungen wird der Einsatz von Zeltheizungen vermieden.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Bewusstseinsbildung



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Bei eigenen Veranstaltungen



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|---|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input checked="" type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Oberschwabenschau

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Umsetzung der Maßnahme wird nicht vorrangig empfohlen. Obgleich eine kleine, feine und sehr strahlkräftige Maßnahme, ist diese nur bei städtischen Veranstaltungen durchsetzbar. Das CO₂-Minderungspotenzial dieser Maßnahme ist dadurch sehr gering. Die Stärke liegt hauptsächlich in der Bewusstseinsbildung.

Anhang 2

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G14 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G12: Solarkollektoren fördern (Warmwasser)

Beschreibung

Es wird ein städtisches Förderprogramm für Solarkollektoren erarbeitet und zur Verfügung gestellt.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Alle Personen die die Förderung in Anspruch nehmen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Höhe Fördertopf: 100 Wohneinheiten/Jahr * 1.000 Euro = 100.000 Euro/Jahr



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Umsetzung der Maßnahme wird nicht vorrangig empfohlen. Da Dachflächen nur einmal belegt werden können, bleibt es bei der Empfehlung sich vorrangig auf PV-Anlagen zu konzentrieren. Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G16 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G13: Fördertopf für Begrünung von Dächern und Fassaden

Beschreibung

Ein städtischer Fördertopf für Begrünung von Dächern und Fassaden wird erarbeitet und zur Verfügung gestellt.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|--|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input checked="" type="checkbox"/> mittel | <input checked="" type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

Alle Personen die die Förderung in Anspruch nehmen.

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Höhe Fördertopf: 100 Aktionen/Jahr * 1.250 Euro = 125.000 Euro/Jahr.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Gänsbühlcenter (Fassadenbegrünung)

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Diese Maßnahme wird nicht vorrangig zur Umsetzung empfohlen.

Anhang 2

Hoher Aufwand (insbesondere auch Verwaltungsaufwand) bei sehr geringem CO₂-Minderungspotential (durch Energieeinsparung und CO₂-Bindung). Sie wirkt eher als Maßnahme zur Klimafolgeanpassung oder Bewusstseinsbildung denn als Klimaschutzmaßnahme.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G24 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G14: Beratung für die Begrünung von Dächern und Fassaden

Beschreibung

Die Stadt bietet kostenlose Beratung für die Begrünung von Dächern und Fassaden an.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Bewusstseinsbildung ist Anreiz für die Durchführung von CO₂-wirksame Maßnahmen



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurlInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input checked="" type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurlInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Beratung an sich erzeugt keine CO₂-Minderung. **Diese Maßnahme wird nicht vorrangig zur Umsetzung empfohlen.**

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G26 aus dem Protokoll der 2. Sitzung

Anhang 2

G15: Begrünung öffentlicher Liegenschaften

Beschreibung

Öffentliche Liegenschaften werden je nach Möglichkeit begrünt.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Vorbildliches Verhalten der Stadt erzeugt Bewusstseinsbildung und Nachahmungseffekt.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|--|---|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurlInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input checked="" type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input checked="" type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurlInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Neuwiesenschule

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Sehr geringes CO₂-Minderungspotential. **Diese Maßnahme wird nicht vorrangig zur Umsetzung empfohlen.**

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G27 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G16: Mehr Parkanlagen schaffen

Beschreibung

Möglichkeiten zur Schaffung von Parkanlagen werden von der Stadt überprüft und umgesetzt.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Es entstehen hier keine Gebäuden oder andere Infrastruktur



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Mit der Gestaltung und dem Erhalt von Parkanlagen sind hohe Kosten verbunden.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Schussenpark
- Teilnahme an Parking Day

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Unter Parkanlagen sind Frei- und Grünanlagen mit Aufenthaltsqualität zu verstehen. Diese Maßnahme ist aus Sicht der Experten im Sektor Gebäude nicht richtig verortet. Evtl. macht eine Umsetzung im Sektor

Anhang 2

Kompensation oder Bewusstseinsbildung mehr Sinn. **Auf Grund des sehr hohen Aufwands und der langen Umsetzungszeiten wird diese Maßnahme nicht vorrangig zur Umsetzung empfohlen.**

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G28 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G17: Transparenz durch Erfolgsevaluation

Beschreibung

Für alle Maßnahmen gilt, ein Erfolg ist nur dann messbar, wenn dieser evaluiert wird. Deshalb wird vorgeschlagen diese Maßnahme in der Liste mit themenübergreifenden Empfehlungen zu integrieren und im Verwaltungshandeln zu verstetigen.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Maßnahme wird in einer Liste mit themenübergreifenden Empfehlungen integriert. **Daher wird die Umsetzung der Maßnahme hier nicht empfohlen.**

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G6 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G18: Bei Verkauf von städtischen Grundstücken oder eigenen Immobilien verpflichtende PV-Anlage

Beschreibung

Bei Verkauf von städtischen Grundstücken oder eigenen Immobilien wird der Käufer dazu verpflichtet eine PV-Anlage zu installieren.

Diese Maßnahme wurde mit Beschluss vom 12.02.2020 im AUT mehrheitlich abgelehnt und wird hier daher nicht bewertet (s. Hinweise).

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Neuer Beschluss im AUT



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurlInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurlInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Dies wäre eine äußerst wichtige Maßnahme und aus Sicht der Experten eigentlich vorrangig umzusetzen. Zu beachten ist allerdings, dass die Umsetzung in der Vergangenheit bereits vom Gemeinderat abgelehnt wurde.

Anhang 2

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G18 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G19: Überbauung von städtischen Parkplätzen mit PV-Anlagen

Beschreibung

Grundsätzlich ist die Überbauung von Parkplätzen mit PV-Anlagen denkbar. Die bisherige Bezeichnung der Maßnahme "Hallen für Oberschwabenschau permanent aufbauen mit PV-Dach ohne Seitenwände" ist vielmehr also als Pilotprojekt einer solchen Parkplatzüberbauung zu verstehen. Eine grundsätzliche Überbauung schränkt allerdings die Nutzbarkeit und vor allem auch die Möglichkeit zur Durchgrünung erheblich ein. Im aktuellen Rechtsrahmen ist diese Maßnahme nicht umsetzbar und wird hier daher nicht bewertet (s. Hinweise).

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Aktuelle Bebauungspläne müssen für eine Überbauung angepasst werden.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------|
| Für die Stadt Ravensburg | Für weitere AkteurInnen |
| <input type="checkbox"/> keine | <input type="checkbox"/> keine |
| <input type="checkbox"/> gering | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> mittel |
| <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> hoch |

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- Oberschwabenhallenparkplatz

Anhang 2

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Diese Maßnahme wird nicht zur Umsetzung empfohlen. Eine Überbauung z.B. des Oberschwabenhallenparkplatzes schränkt die flexible Nutzung des Festplatzes zu stark ein. Zudem müssten aktuelle Bebauungspläne für eine Überbauung angepasst werden.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G20 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G20: PV als Wärmegewinn

Beschreibung

Einsatz von PV-Anlagen zur Wärmegewinnung. Mit erzeugten Überschussstrom wird mit elektrischer Energie Warmwasser erzeugt. Auf Grund des sehr ungünstigen Kosten-Nutzen-Verhältnisses wird diese Maßnahme hier nicht bewertet.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Auf Grund des sehr ungünstigen Kosten-Nutzen-Verhältnisses wird diese Maßnahme nicht zur Umsetzung empfohlen.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G21 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G21: Themenspeicher

Beschreibung

Der Themenspeicher enthält Maßnahmen, die zwar beim Brainstorming genannt wurden, aber aus Expertensicht nicht als Einzelmaßnahme weiterverfolgt werden sollten (s. Hinweise). Die GFZ und GRZ wird in die Maßnahme G5 eingebunden und spielt darüber hinaus beim zukünftigen Wachstum eine große Rolle und wird somit im Paket weiterverfolgt.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Maßnahmenvorschläge aus dem Themenspeicher werden nicht zur Umsetzung empfohlen:

- Einführung eines Faktors bei der Grundsteuer → kommunal nicht steuerbar

Anhang 2

- Niedrige Beiträge bei kleineren Wohneinheiten/ Grundstücken → kommunal nicht steuerbar
 - GFZ/GRZ erhöhen/ verdichten → in G5 weiterverfolgt
 - Gemeinschaftliche Nutzung von Regenwasser zum Bewässern von Grünflächen und Gärten → grundsätzlich erstrebenswert, aber ohne Beitrag zur CO₂-Minderung
- Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G22 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

G22: Baumpflanzaktion (vgl. K1)

Beschreibung

Es werden Baumpflanzaktionen zur CO₂-Kompensierung durchgeführt.
Diese Maßnahme ist im Bereich Kompensation aufgenommen und wird hier daher nicht bewertet.

Bewertung



Treibhausgas / CO₂-Wirksamkeit

Wie groß ist der CO₂-Minderungseffekt, der durch die Umsetzung zu erwarten ist?

- Hoher direkter Effekt
- Mittlerer direkter Effekt
- Geringer direkter Effekt
- Kein direkter Effekt

Indirekte Effekte: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Rechtliche Umsetzbarkeit

Inwiefern kann die Maßnahme nach aktueller Rechtslage umgesetzt werden?

- Aktuell gegeben
- Erfordert Anpassungen auf Kommunalen Ebene
- Erfordert Anpassungen auf Landes- / Bundes- / EU-Ebene

Kommentar / Erläuterung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Kosten

Mit welchen Kosten (Investitionen, laufende Kosten) ist für die Maßnahme zu rechnen?

Für die Stadt Ravensburg

- keine
- gering
- mittel
- hoch

Für weitere AkteurInnen

- keine
- gering
- mittel
- hoch

AkteurInnen nennen

Kommentar / Erläuterung / Schätzung: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.



Zeitliche Umsetzbarkeit

Ab wann kann mit Projekten der Maßnahme begonnen werden und ab wann tritt eine Wirkung ein?

- Kurzfristig
- Mittelfristig
- Langfristig

Leuchtturm- und Pilotprojekte

- /

Hinweise der ExpertInnen und ggf. Empfehlung für die Kommission

Die Umsetzung der Maßnahme im Sektor Gebäude wird nicht empfohlen. Die Maßnahme ist im Sektor Gebäude nicht richtig verortet. Diese Maßnahme ist im Bereich Kompensation aufgenommen.

Diese Maßnahme entspricht Maßnahmenvorschlag G23 aus dem Protokoll der 2. Sitzung.

Anhang 2

Impressum

Amt

Historischer Gebäudename z. B. Rathaus, Lederhaus usw.

Straße und Hausnummer

8821PLZ Ravensburg

Telefon (0751) 82-Tel-Durchwahl

www.ravensburg.de

e-mail@ravensburg.de

Stand: 03.07.2020